

GOTTESDIENSTORDNUNG
Kath. Kirchengemeinde St. Georg, Poppenhausen
mit St. Laurentius, Sieblos

St. Georg Poppenhausen

- Samstag, 18.00 Uhr** **04. Juli – Vorabendmesse**
Eucharistiefeier mit Gedenken an Raphael Ruppert; Winfried und Rosa Baier;
Emma Brückner und Familien Krönung und Brückner;
Ralf Delaney und Hubert Wagner, 2. Totengedenken Regina Delaney
(*Zebr. Prof.Dr. Cornelius Roth*)
- Dienstag, Abendmesse entfällt** **07. Juli – Hl. Willibald und hl. Wunibald**
- Freitag, 08.30 Uhr** **10. Juli – Hl. Knud, hl. Erich, hl. Olaf**
09.00 Uhr **Rosenkranzgebet**
09.45 Uhr **Wortgottesfeier**
 Bibel erleben
- Sonntag, 10.30 Uhr** **12. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis**
Eucharistiefeier in Tränkhof, St. Josef Kapelle
mit Gedenken an, Margarete Büchinger und Angehörige; Wendelin Schiebelhut
(*Zebr. Pater Kulla*)
(*Kollekte Kirchbau in der Diaspora*)

St. Laurentius Sieblos

- Sonntag, 08.30 Uhr** **05. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis**
Eucharistiefeier mit Gedenken an Frieda und Hugo Baier und Sohn Rainer
(*Zebr. Pater*)

GOTTESDIENSTORDNUNG
Kath. Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt Gersfeld
mit St. Wendelinus Wachtküppel

- Sonntag, 10.00 Uhr** **05. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis**
Eucharistiefeier in Mariä Himmelfahrt Gersfeld
für Lebende und Verstorbene der Familien Link-Weinig
- 10.30 Uhr** **Eucharistiefeier** in St. Wendelinus Wachtküppel
- Samstag, 18.00 Uhr** **11. Juni – Vorabendmesse**
Eucharistiefeier in Mariä Himmelfahrt Gersfeld
- Sonntag, 08.30 Uhr** **12. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis**
Eucharistiefeier in St. Wendelinus Wachtküppel
in liebem Gedenken an die Geschwister Frömel
- 10.30 Uhr** **Eucharistiefeier** in St. Wendelinus Wachtküppel

MITTEILUNGEN UND VERANSTALTUNGEN

HINWEIS: PFARREI ST. GEORG IM INTERNET

www.katholische-kirche-poppenhausen.de

mit Links zu Gruppen, Gremien, Veranstaltungen

und den Gottesdienstzeiten, sowie den aktuellen Kirchlichen Nachrichten.

Adresse: Marktplatz 2, 36163 Poppenhausen, Tel.: **06658-260**

E-Mail: pfarrei.poppenhausen@bistum-fulda.de

Pfarrer: Jörg Stefan Schütz: joerg.schuetz@bistum-fulda.de

Gemeindereferentin: elke.ciba@bistum-fulda.de

Kindergarten St. Elisabeth: kita.poppenhausen@bistum-fulda.de

PFARRBÜRO POPPENHAUSEN:

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr.

Tel. **06658-260**

Das Pfarrbüro ist am Montag, 06.07.2026, und am Dienstag, 07.07.2026, geschlossen.

PFARRBÜRO GERSFELD:

Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, 11.00 Uhr bis 13.00 und Freitag 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Telefon: **06654-272**

KATHOLISCHE ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK POPPENHAUSEN:

Eingang: im Gebäude links neben der Kirche, hinter dem Pfarrhaus

Öffnungszeiten:

mittwochs 16.30 Uhr - 17.30 Uhr

freitags 16.00 Uhr - 17.00 Uhr

sonntags 11.00 Uhr - 11.30 Uhr

Während der Öffnungszeiten sind wir telefonisch für Sie erreichbar: 06658-919093

Unsere Bibliothek ist auch online zu erreichen: E-Mail: poppenhausen@koeb.bistum-fulda.de

Webseite: www.bibkat.de/poppenhausen

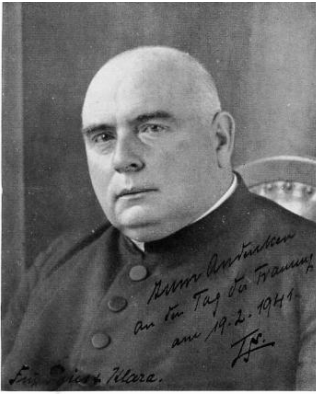
SENIORENMITTAG

Liebe Seniorinnen und Senioren, unser nächster gemeinsamer Nachmittag ist am Dienstag, den 07.07.2026 ab 14.00 Uhr im Pfarrzentrum. Das Motto ist "Es ist Sommer".

Alle sind herzlich willkommen.

Für den Fahrdienst anrufen, Gabi 918822.

Konvolut von Pfarrer Ludwig Nüdling (1874 – 1947)



Ludwig Nüdling

Ludwig Nüdling war ein Sohn der Rhön, am 26. Februar 1874 in Poppenhausen an der Wasserkuppe geboren und dort aufgewachsen. Er erwarb seine Gymnasialausbildung als Internatsschüler in Bamberg. Nach seinem Theologiestudium wurde er 1897 zum Priester geweiht, war Domkaplan in Fulda und jeweils für mehrere Jahre Seelsorger im Spessart, Vogelsberg und Kinzigtal. In dieser Zeit hatte er seine ersten literarischen Erfolge. Neben Gedichten und Erzählungen konnte er zwei Bücher veröffentlichen. Sein literarisches Schaffen erstreckte sich über ein halbes Jahrhundert und fand weit über die heimischen Grenzen hinaus Beachtung und Anerkennung. Als katholischer Schriftsteller war er auch im Rundfunk und im deutschsprachigen Ausland bekannt.

Nüdlings Mitarbeit am „Kommunionglöcklein“, einer Monatszeitschrift für Erstkommunikanten, ist für seinen Ruf als Schriftsteller von entscheidender Bedeutung. Als Herausgeber dieser Schriftenreihe wie auch des später von ihm gegründeten „Fähnlein der Getreuen“ hat er auf die religiöse Bildung mehrerer Generationen Einfluss. Sein Volksschauspiel „Die Schutzfrau von Münnerstadt“, eine Legende aus dem Dreißigjährigen Krieg, wird auch heute noch seit über 70 Jahren auf dem Anger der Stadt alljährlich aufgeführt.

In seiner Aufenauer Zeit (1907 – 1919) hatte Nüdling guten Kontakt zum damaligen Kaplan und späteren Pfarrer von Bad Orb, Alfons Maria Lins. Lins ließ ihn „Das Opfer Abrahams“ inszenieren und mehrfach in Bad Orb aufführen.

Nach dem I. Weltkrieg wird Pfarrer Nüdling nach Kleinsassen versetzt. 1933 wird er von der Gestapo abgeholt, verhört und wieder frei gelassen. Pfarrer Nüdling bittet um seine Pensionierung. Der Bischof stimmt dem Anliegen zu. 1938 zieht sich der Priester zu seiner Verwandtschaft auf den Oberrothof zurück. Aus dem Auszugshaus des Hofes wird eine Klausur – die Roßbergklausur. Dort begründete er 1938 den Wallfahrtsort „Marienlinden“. Bereits seit seiner Kindheit verehrt Ludwig Nüdling in besonderer Weise Maria, die Mutter Gottes. Die Zahl seiner Marienlieder übersteigt alle anderen Lieddichtungen. Seine letzten sind das Motzlarer Marienborn-Lied und das Schneefest-Lied von Schleid. Am 29. März 1947 verstirbt der Pfarrer und Dichter und wird auf dem Friedhof von Motzlar beigesetzt.

Aus Privatbesitz konnte die Kirchengemeinde St. Georg eine kleine Sammlung von Gedichten, Geschichten, Schauspielen und Wochenschriften übernehmen.

Die Unterlagen werden im Pfarrzentrum aufbewahrt und können bei Interesse gerne eingesehen und ausgeliehen werden. Bitte im Pfarrbüro oder bei Gabi Krenzer melden.

Gedichte und Geschichten

- 1923 Für junge Herzen - Kindergedichte
- 1921 Ixhäuser Geschichten - Der Jugend und ihren Freunden gewidmet
- 1917 Fallende Blätter - Gesammelte Gedichte
- 1919 Wege zum Heiland - Kommunionerzählungen
- 1938 Die Milseburgkappellen

Schauspiel

- 1918 Elisabeth=Rosen - Ein Festspiel für die Vereine der christlichen Caritas
- 1918 Die Märchenkönigin - Schauspiel für Kinder in 1 Aufzug
- 1922 Der Onkel von Pittsburg - Lustspiel in drei Aufzügen
- 1924 Die geheimnisvolle Rose - Fünf Freudenszenen aus dem Marienleben
- 1924 In der Schule Rabans - Dramatische Szene aus der Klosterzeit Fuldas
- ? Das Opfer - Ein Mysterienspiel

- ? Weihnachten bei Schlichtemanns - Volksschauspiel in einem Aufzug
- ? Die Schutzfrau von Münnerstadt - Fränkisches Heimatspiel
- ? Der Zwergenkrieg - Lustiges Märchenspiel für die Knabenbühne
- 1926 Im Banne der Berge - Ein Rhöner Heimatspiel
- 1926 Kiliani Frankenfahrt - Legendenspiel
- 1928 Canisius - zwei Szenen aus dem Leben eines katholischen Glaubenshelden
- 1933 Die blinde Veronika - Jugend-Spiele in 5 Aufzügen
- 1939 Die Mutter der Schmerzen - Legendenspiel in einem Aufzug
- ? Der Krieg mit den Riesen - Ein Märchenspiel für die Kriegszeit
- 1949 Lukas der Arzt - Erzählung aus biblischer Zeit

Kommunion

- 1924 - 1939 Kommunionglöcklein - Wochenschrift für Erstkommunikanten